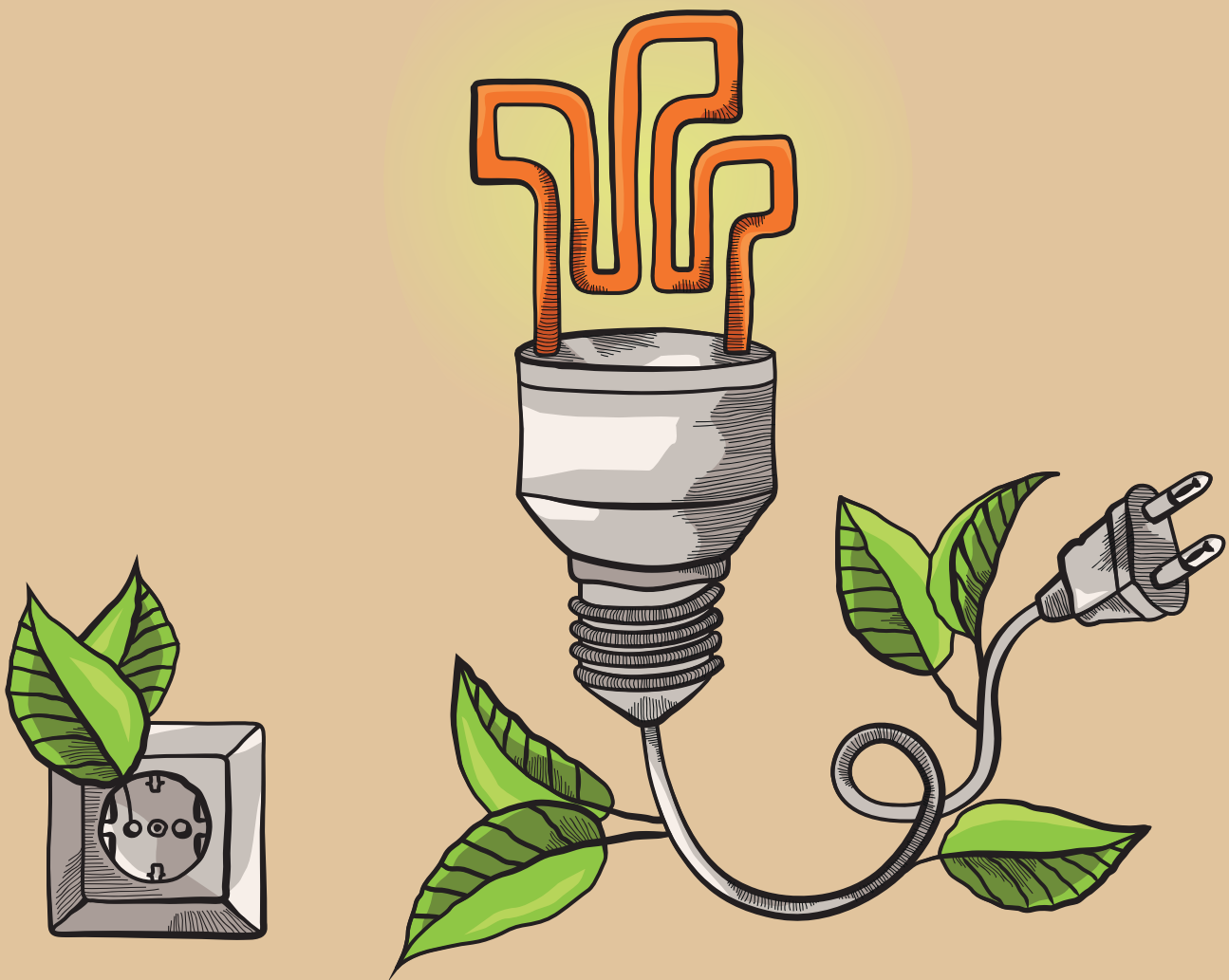


CAMPINO

1/2016

Nachhaltige Hochschule



Die Systemakkreditierung an der Hochschule Trier – Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems in Studium und Lehre

Christina Stein
Stefanie Schaus

Auf dem Weg zur Systemakkreditierung

Qualitätssicherung und -entwicklung, im Sinne eines andauernden Bemühens um exzellente Studien-, Lehr- und Forschungsleistungen, ist ein zentrales Anliegen und eine grundlegende Aufgabe unserer gesamten Hochschule.

Ein wesentliches Instrument zur Sicherung der Qualität der Studiengänge war bisher die Programmakkreditierung. Diese stellte die Qualität hinsichtlich formaler als auch fachwissenschaftlicher Kriterien sicher. Seit einigen Jahren besteht alternativ die Möglichkeit, das Qualitätsmanagementsystem (QMS) einer Hochschule im Rahmen der sogenannten Systemakkreditierung zertifizieren zu lassen. Im Unterschied zum Verfahren der Programmakkreditierung stehen weniger einzelne Studiengänge im Fokus, sondern die Maßnahmen und Verfahren der Hochschule zur eigenständigen Qualitätsentwicklung ihrer Studiengänge. Bei erfolgreicher Systemakkreditierung sind alle Studiengänge der Hochschule, die das interne QMS während oder nach Abschluss des Verfahrens durchlaufen haben, mit dem Siegel des Akkreditierungsrates akkreditiert.

Zusammen mit den anderen Fachhochschulen des Landes Rheinland-Pfalz hat die HS Trier von 2013 bis 2014 an dem Modellprojekt „Hochschulübergreifendes Qualitätsmanagementsystem“ teilgenommen. Im Anschluss an diese Aufbauarbeit war die Systemakkreditierung der nächste logische Schritt und der Senat hat im November 2014 den Weg in die



Systemakkreditierung beschlossen. Als wesentliche Vorteile werden dabei neben den schlankeren Verfahren vor allem der Autonomiegewinn für die Hochschule sowie die individuelleren Gestaltungsmöglichkeiten bei der Qualitätssicherung und -entwicklung gesehen.

Zur Entwicklung des QMS wurde eine breit aufgestellte Aufbaugruppe aus Vertretern der Hochschulleitung, der Fachbereiche, der Stabsstelle Qualität und der entsprechenden Hochschuleinrichtungen eingesetzt, die das bereits bestehende System hinsichtlich der Anforderungen der Systemakkreditierung in einem dialogorientierten Prozess weiterentwickelt und ausdifferenziert hat.



Mit Senatsbeschluss vom 3. Juni 2015 wurde das interne QMS offiziell implementiert und der duale Bachelorstudiengang Logopädie konnte als erster Studiengang das System durchlaufen. Ein wesentlicher Meilenstein war dann die Zulassung der HS Trier zum Verfahren der Systemakkreditierung im September 2015 (Agentur evalag), sodass der begonnene Weg fortgesetzt werden kann und die nächsten Studiengänge durch das interne System reakkreditiert werden können.

Eine wichtige Grundlage für das QMS ist der Hochschulentwicklungsplan, in dem die strategischen Ziele und Qualitätsplanungen definiert sind. So wurden auf Grundlage des Leitbildes Entwicklungsbereiche auf Hochschulebene definiert, die dann auf Fachbereichsebene in entsprechenden Maßnahmen konkretisiert wurden. Die Ergebnisse aus diesem Planungsprozess werden somit sukzessive Eingang finden in die Studiengangsentwicklung, sodass sie für die Studierenden erfahrbar werden. Beispielsweise spiegelt sich auch das strategische Ziel der Interna-



tionalisierung in den Qualitätsbemühungen der Hochschule wider, welche durch Strukturen und Prozesse im QMS abgebildet werden. In diesem Zusammenhang fokussiert die Hochschule auf eine gute Anerkennungspraxis von an anderen Hochschulen erworbenen Studien- und Prüfungsleistungen und hat diesbezüglich externe Expertise aus dem Projekt nexus der HRK eingeholt, um die Anerkennungsverfahren weiterzuentwickeln. Im April fand eine Fortbildungsveranstaltung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt, um gemeinsame Qualitätsstandards und eine gute Anerkennungskultur zu fördern.

Das Qualitätsmanagementsystem der HS Trier in Studium und Lehre

Das Qualitätsmanagementsystem der HS Trier basiert auf dem Gedanken der kontinuierlicher Verbesserung nach dem Modell des Qualitätsregelkreises (Plan – Do – Check – Act). Für die Kernbereiche in Studium und Lehre, insbesondere für die Entwicklung, Weiterentwicklung und interne (Re)akkreditierung von Studiengängen, wurden in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen entsprechende Prozesse und Strukturen entwickelt. Die Prozessbeschreibungen sowie Formulare und Arbeitshilfen zur Studiengangs(weiter)entwicklung stehen den Hochschulmitgliedern über die Webseiten des Qualitätsmanagements zur Verfügung.

Die Studierenden, die im Zentrum der gesamten Qualitätsbemühungen stehen, sind als gestaltendes Merkmal ebenfalls in die interne Qualitätssicherung eingebunden durch Befragungen in allen Phasen des Student-Life-Cycle, durch Qualitätsgespräche im Rahmen der Verfahren der internen (Re)akkreditierung sowie durch Vertretung in diversen Gremien der Hochschule.

Ausführliche Informationen zu den Prozessen, Akteuren und Elementen des Qualitätsmanagements sind auf den Webseiten des Qualitätsmanagements zu finden.



Aktueller Stand und Ausblick

Derzeit werden die weiterentwickelten Prozesse und Strukturen des QMS in den Fachbereichen implementiert und erprobt. Unterstützend dazu fanden Informationsveranstaltungen für die Studiengangsleiterinnen und Studiengangsleiter statt; im April wurde das QMS auch in zwei hochschulöffentlichen Informationsveranstaltungen vorgestellt.

Zwei Studiengänge aus dem Fachbereich Technik haben das Verfahren der internen Reakkreditierung bereits durchlaufen, nun folgen die Studiengänge des Fachbereichs Wirtschaft. Die Ergebnisse der Verfahren werden ausführlich dokumentiert und für Hochschulmitglieder auf den Webseiten veröffentlicht. Parallel zu den laufenden Implementierungsarbeiten und unter Berücksichtigung der Durchführungserfahrungen wird das QMS stetig weiterentwickelt und verbessert.

Ein nächster Meilenstein ist die 1. Begehung durch eine externe Gutachtergruppe im November 2016. Danach folgt eine 2. Begehung, bevor letztendlich die Akkreditierungskommission die Entscheidung über die Systemakkreditierung der HS Trier trifft.

Informationen rund um das Thema Systemakkreditierung sind auf den Webseiten des Qualitätsmanagements zu finden:
<https://www.hochschule-trier.de/go/gm>

